

Skicross Weltcup 3 Zinnen Dolomites: Graf und Näslund sind auch in der zweiten Quali das Maß aller Dinge

Innichen, 20. Dezember 2023 – Der FIS Skicross Weltcup in der Dolomitenregion 3 Zinnen wurde am Mittwoch mit der zweiten Qualifikation fortgesetzt. Wie am Dienstag erzielten der Österreicher Mathias Graf und die Schwedin Sandra Näslund die schnellsten Zeiten auf der 1430 Meter langen Rennstrecke am Haunold mit einem Höhenunterschied von 233 Metern und mit 53 Elementen. Wieder lösten drei „Azzurri“ das Ticket für das Finale am Freitag, Südtiroler ist dieses Mal allerdings keiner darunter.

Wenn beim FIS Skicross Weltcup in Innichen am Donnerstag und Freitag um den Tagessieg gefahren wird, dann ist Mathias Graf der Top-Favorit. Der 27-jährige Vorarlberger stellte auch in der zweiten Qualifikation Bestzeit auf, dieses Mal blieb die Stoppuhr nach 1.13,83 Minuten stehen. Der Sieger von zwei Weltcuprennen – darunter ein Triumph in Innichen im Dezember 2022 – verwies dieses Mal den Franzosen Youri Dupplexis Kergomard (+0,73), sowie seinen österreichischen Teamkollegen Johannes Aujesky (+0,74) auf die Ränge zwei und drei.

Als bester „Azzurro“ landete Davide Cazzaniga (Correzzana) auf dem siebten Platz – und das, obwohl er mit der Startnummer 50 und somit als letzter Teilnehmer in die Quali gegangen war. Sein Rückstand auf Graf betrug 1,11 Sekunden. Mit Federico Tomasoni (+1,47/Castione della Presolana) auf Rang zehn und Weltmeister Simone Deromedis (+2,12/Predaia) auf Position 26 zogen noch zwei weitere Skicrosser der italienischen Nationalmannschaft ins 32er-Finale ein, das am Freitag, 22. Dezember ab 12 Uhr ausgetragen wird. Dominik Zuech aus Lana (36.), der am Dienstag die Quali für das Finale am Donnerstag geschafft hatte, blieb dieses Mal genauso hängen, wie der Vinschger Yanick Gunsch (43.).

Näslund wieder vor Thompson – Rückstand wird kleiner

Gleiches wie für Graf bei den Männern, gilt für Olympiasiegerin Sandra Näslund bei den Frauen. Die 27-jährige Schwedin, die in Innichen seit zwei Jahren ungeschlagen ist, erwischte dieses Mal in der zweiten Qualifikation zwar keine blitzsaubere Fahrt, war in 1.18,28 aber dennoch wieder die schnellste Skicrosserin am Haunold. Kurios: Auch 2022 hatten in Innichen Graf und Näslund in beiden Qualifikationen die schnellste Zeit erzielt.

Platz zwei belegte wie schon am Mittwoch die Kanadierin Marielle Thompson. Die Olympiasiegerin von 2014 und Olympia-Zweite von Peking war 0,22 Sekunden

langsamer als Näslund. Platz drei nahm hingegen Daniela Maier aus Deutschland ein. Die Olympia-Dritte von Peking büßte etwas mehr als eine halbe Sekunde auf die Tagesschnellste ein.

Nach den beiden Qualifikationen geht es ab Donnerstag in der Dolomitenregion 3 Zinnen um Weltcup Siege und -punkte. Die Finals am Donnerstag, 21. Dezember beginnen um 11.45 Uhr, während die Entscheidung am Freitag, 22. Dezember ab 12 Uhr angesetzt ist. Die Finals werden von über 20 TV-Sendern weltweit live im Fernsehen übertragen, darunter Rai Sport, ORF Sport+ und SRF Zwei.

FIS Skicross Weltcup 3 Zinnen Dolomites – Programm:

Donnerstag, 21.12.2023

11.45: Finals

13.20: Flower Ceremony

18.00: Siegerehrung und Präsentation Heats Finale Rennen 2 am Weihnachtsmarkt in Innichen

Freitag, 22.12.2023

12.00: Finals

13.45: Flower Ceremony und Siegerehrung

Pressekontakt Skicross Weltcup 3 Zinnen Dolomites:



Hannes Kröss

E| hannes@sportissimus.it

T| +39 0471 1551688

M| +39 333 7223248

W| www.sportissimus.it

Offizielle Webseite:

<https://www.dreizinnen.com/de/das-erlebnis/alle-erlebnisse/events/fis-ski-cross-3-zinnen.html>

Facebook: <https://www.facebook.com/SkicrossInnichen/>

FIS-Webseite Skicross: <https://www.fis-ski.com/en/freestyle-freeski/ski-cross>

Press-Room: https://bit.ly/PressRoom_Skicross_WC_Innichen-San_Candido_2023



LEITNER

Pinotti

CMP



TECHNOALPIN

Raiffeisen

Gösser

SPARKASSE
CASSA DI RISPARMIO

DRUSIAN
VALDOBBIADENE SUPERIORE DOCG

DOLOMITI
SUPERSKI